

GENERALVERSAMMLUNG

MITTWOCH 27. MÄRZ 2019 | HAUS STELLA HELVETICA IN SAILLON

Teilnahme GV

Anwesend: 24

Entschuldigt: 36 angeschlossene Büros und VIPs

Präsenz WVAP : Blanc Alexandre, Bourban Blaise, Bruchez Pierre, Conforti César, Cordonier Joseph, Déchanez Jérôme, Dussex Joseph, Gabbud Pierre-Alain, Michellod Bernard, Roduit-Thurre Amélie, Seiler Peter

Präsenz Gäste: Bonadio Gregorio, Evéquo Léonard, Gattlen Hubert, Gilles Martin, Hutter Martin, Meichtry-Gonet Chiara, Meister Alix, Meyer François, Pottier Claude, Riesen Vincent, Sauthier Patrick, Trovaz Blaise-Henri, Zumstein Adrian

Präsident: Joseph Cordonier

Dauer: 18:00 – 18:40

Die Tagesordnung der GV stellt sich wie folgt zusammen:

1. **Begrüßungsworte und Präsenzkontrolle**
2. **Genehmigung der Tagesordnung**
3. **Genehmigung des Protokolls der ordentlichen GV vom 7. März 2018**
4. **Jahresbericht des Präsidenten und Informationen über die Ausserparlamentarische Kommission**
5. **Jahresrechnung 2018 und Budget 2019**
6. **Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung**
7. **Ernennungen gemäss Statuten, Vorstand 2019**
8. **Varia**

Vor der Generalversammlung präsentiert Herr Léonard Evéquo, Projektleiter Agglo Valais Central, eine Konferenz zum Thema "Vorstellung der Agglomerationsprojekte im Wallis".

1. Begrüßungsworte und Präsenzkontrolle

- 1.1 Die Generalversammlung wurde ordnungsgemäss per E-Mail einberufen. Wie in der Einladung erwähnt, wurde das Protokoll der Generalversammlung 2018 auf der Website des WVAP veröffentlicht. Der Vorstand hat keinen Änderungsvorschlag der Tagesordnung erhalten.

Der Präsident eröffnet die Versammlung offiziell und bedankt sich bei den anwesenden Personen, dass sie etwas Zeit nehmen, um sich den Anliegen des WVAP zu widmen.

Am Ende der Versammlung wird Herr Gilles Martin die Grüsse des Grossen Rates überreichen. Die Organisation und die Arbeit des WVAP wird gewürdigt und das Parlament hat für die Vorschläge des WVAP und von Constructionvalais immer ein offenes Ohr.

2. Genehmigung der Tagesordnung

- 2.1 Die Tagesordnung wird ohne Kommentar angenommen.

3. Genehmigung des Protokolls der ordentlichen GV vom 7. März 2018

- 3.1 Da die Lesung des Protokolls der Generalversammlung nicht verlangt wird und da niemand eine Bemerkung zu äussern hat, wird es einstimmig angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten und Informationen über die Ausserparlamentarische Kommission

- 4.1 Der Präsident richtet vorerst einen Dank an den Vorstand, der sich täglich einsetzt, um die Interessen des Verbandes zu wahren.

Unser Verband zählt derzeit 254 Mitglieder, eine Zahl, die weiter zunimmt.

Die Mitglieder des Vorstands haben im vergangenen Jahr insgesamt an über 80 Sitzungen in 10 verschiedenen Kommissionen teilgenommen.

- 4.2 Revision des Gesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen

Nach der Konsultationsphase des Bundesgesetzes über das öffentliche Beschaffungswesen, das anfangs Sommer behandelt wird, arbeiten wir nun mit Fabian Loretan als Vertreter (heute entschuldigt) an der Revision auf kantonaler Ebene.

Zur Erinnerung: Im Dezember 2017 hat der Grosse Rat ein Postulat angenommen, das die wichtigsten Anpassungen in der kantonalen Gesetzgebung vorgehen möchte. Der Staatsrat hat eine extraparlamentarische, von Martin Zurwerra präsierte Kommission ernannt, die die Aufgabe hat, einen Rapport zu erstellen, der die ganze Problematik auflistet, wie das freihändige Verfahren in Ausnahmefällen, die Unterauftragsvergabe, die Eignungskriterien und die Zuschlagskriterien. Die Kommission wird aufgefordert Lösungsvorschläge und allfällige, damit verbundenen Reformen in der Gesetzgebung, zu unterbreiten.

Frau Chiara Meichtry-Gonet informiert, dass die Kommission kürzlich ihren Rapport abgegeben hat.

- 4.3 Constructionvalais hat die Kommission "Erweitertes Beschaffungswesen" reaktiviert. Diese Kommission behandelt folgendes:

- Die Integration in die kantonale Gesetzgebung des Prinzips des doppelten Umschlags.
- Die Integration in die kantonale Gesetzgebung eines Systems, das es ermöglicht, offensichtlich zu tiefe Angebote auszuschalten.
- Das Konzept nachhaltige Entwicklung in die Zuschlagskriterien integrieren.
- Überlegungen betreffend dem anzuwendenden System bei der Benotungsmethode der Preise.
- Überlegungen betreffend der Problematik mit Temporärarbeitskräften.

- 4.4 Wir haben regelmässige Kontakte mit der Dienststelle für Arbeitnehmerschutz. Wir haben uns als Ziel gesetzt, dass die im Mustervertrag festgehaltenen Löhne obligatorisch sind, um Unterbietungen zur erkennen und auszuschalten. Wir sind in der Erwartung einer Antwort.

- 4.5 Das Observatoire des marchés publics romands hat als vorrangiges Ziel, die Qualität der Ausschreibungen für Planern zu verbessern. Wegen eines überspitzten Formalismus, das den Wettbewerb beeinträchtigt, hatten wir mit diesem Observatorium im Verlauf des Jahres einige Probleme. Aus diesem Grund verlangen wir eine klare Neubestimmung der Zielsetzungen.

- 4.6 Zusammenarbeit mit der SIA im Rahmen der Berufsausbildung.

- 4.7 Gründung einer Arbeitsgruppe, die als Ziel hat, die kantonalen Branchenverbände zu koordinieren. Es handelt sich um eine Premiere, die vor allem die Walliser Industrie- und Handelskammer, den WGV, Constructionvalais und die FER-Vs, die für das Sekretariat zuständig ist, vereint. Wir möchten die Verbände strukturieren, indem wir ihren jeweiligen Aufgabenbereich definieren.

- 4.8 Die Resultate der letzten Umfrage unserer Mitglieder zeigen eine Stabilität auf dem Arbeitsmarkt und bei der Anzahl der Angestellten. Betreffend Löhne werden bei der Öffnung der Angebote weiterhin grosse Unterschiede festgestellt.

Wir begrüssen den Mut der Bauherren, die gegen Unterbietungen kämpfen.

- 4.9 2019 stehen wir vor grossen Herausforderungen: Den Rahmen des öffentlichen Beschaffungswesens so gut wie möglich regulieren, der Problematik der Unterbietungen und der Versetzung von Büros ins Ausland ein Ende machen, unseren Verbänden die nötige Sichtbarkeit sichern.

5. Jahresrechnung 2018 und Budget 2019

- 5.1 Pierre-Alain Gabbud, Kassenführer des Verbandes verliest die Jahresrechnung und die Bilanz für 2018.

Ein Mitglied möchte erfahren, bei welchen Berufsverbänden wir einen Mitgliederbeitrag bezahlen. Es sind dies die Walliser Handels- und Industriekammer, die CRAIA, die FER-Vs, Constructionvalais (Basis und Construction Romandie) und das OMP.

Die Versammlung genehmigt einstimmig das Budget so wie vorgelegt.

6. Revisorenbericht und Genehmigung der Jahresrechnung

- 6.1 Der Revisorenbericht wurde von den Herren Michel Troillet et Jérôme Déchannez verfasst. Anhand der getätigten Kontrollen wird die Versammlung aufgefordert, die Jahresrechnung wie dargelegt anzunehmen und dem Vorstand und den Revisoren Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung genehmigt die Jahresrechnung einstimmig und erteilt dem Vorstand Entlastung.

7. Ernennungen gemäss Statuten, Vorstand 2019

- 7.1 Die Zusammensetzung des Vorstands 2019 wird wie folgt vorgestellt:

Präsident	Pierre-Alain Gabbud
Vizepräsidentin	Amélie Roduit-Thurre
Vizepräsident	Alexandre Blanc
Kassenführer	Blaise Bourban
Sekretär	Pierre Bruchez
Mitglied	Fabian Loretan

Die obenerwähnten Personen werden einstimmig durch Applaus gewählt.

Joseph Cordonier ist seit 2003 Vorstandsmitglied. Er wird herzlich bedankt und erhält ein Geschenk für seinen unermüdlichen Einsatz zugunsten des WVAP.

8. Varia

- 8.1 Bernard Michellod erwähnt die Harmonisierung der Löhne der Lehrlinge in gleichartigen Branchen, damit es weniger Ungleichheiten gibt. Der Vorstand antwortet, dass er diese Bemerkung zur Kenntnis nimmt.

Da das Wort nicht mehr verlangt wird, schliesst der Präsident die Generalversammlung und lädt die Teilnehmer zu einem Cocktail mit Gaumenhäppchen ein.

Das Protokoll führt Marcelline Zenhäusern